Risikoanalyse Erneuerbare Energien für private Haushalte

**Einleitende Hinweise für Vermittler**

Unsere Risikoanalysebögen dienen der systematischen Erhebung der Risikoverhältnisse und der Klärung wichtiger Deckungseinschlüsse. Dabei wird vorausgesetzt, dass vorhandene Risiken auch abgesichert werden sollen. Fragen zu Einschlüssen mit geringem Schadenpotential sind bewusst außen vor geblieben.

Die Risikoanalysen sind eine erste Hilfestellung für den Vermittler, ersetzen aber nicht seine Entscheidung über die im Einzelfall notwendige individuelle, also kundenspezifische, Analyse und Bewertung des Risikos (siehe auch unten "Haftung").

**Erheben Sie zunächst die Kundenbasisdaten**

Der jeweilige Risikoanalysebogen setzt im Regelfall voraus, dass die Kundenbasisdaten (siehe separater Fragebogen auf der Webseite des Arbeitskreises) bereits erhoben worden sind. Die dort gewonnenen Informationen werden in den Risikoanalysebögen meist nicht nochmals abgefragt. Daher kann die alleinige Verwendung dieses Risikoanalysebogens zu einer unvollständigen Risikoanalyse führen.

**Die Handhabung**

Werden Formulare des Arbeitskreises ohne Änderungen eingesetzt, können sie mit dem Logo des Vermittlers und/oder dem des Arbeitskreises versehen werden. Das Logo des Arbeitskreises – und die Fußzeile – müssen entfernt werden, wenn Sie inhaltliche Änderungen vornehmen. Beachten Sie in dem Zusammenhang bitte auch auf der Webseite des Arbeitskreises die Nutzungsbestimmungen im Bereich „Download“.

**Ist eine Unterschrift erforderlich?**

Eine Unterschrift des Kunden/Beratenen unter eine Risikoanalyse ist nicht erforderlich. Wir empfehlen aber, die spätere Beratungsdokumentation zu Beweiszwecken unterschreiben zu lassen. Die Risikoanalysen sollten dabei in die Dokumentation einbezogen werden (ggf. als Anlage).

**Haftung**

Der Arbeitskreis Beratungsprozesse übernimmt keine Haftung für Inhalt, Vollständigkeit oder auch die Wirkung der zur Verfügung gestellten Materialien.

**Noch ein Hinweis**

Nur aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in unseren Texten die männliche Form/das generische Maskulinum verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbst-verständlich für alle Geschlechter. Die zum Teil verkürzte Sprachform hat ausschließlich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

**Mindeststandards**

Bitte beachten Sie, dass Mindeststandards beim Deckungsumfang als gegeben vorausgesetzt sind, die daher in der Regel nicht mehr erfragt werden müssen. Die Sublimits/Entschädigungsgrenzen sind ein Vorschlag des Arbeitskreises und können im Individualfall nicht ausreichend sein. Außerdem: **Sofern ein von Ihnen angebotenes Versicherungsprodukt diesen unterstellten Deckungsumfang unterschreitet, müssen Sie dies gesondert berücksichtigen.** Generelle Selbstbeteiligungen/Mindestschadenhöhen sind zum Zwecke einer Prämienreduzierung zulässig. Besondere Obliegenheiten, Selbstbeteiligungen, Sublimits und Mindestschadenhöhen sind im Bereich der Mindeststandards, soweit nicht vom Arbeitskreis vorgegeben, nicht zulässig. Prozentuale Selbstbeteiligungen sind nur mit einer Maximierung zulässig.

**Im Einzelnen lauten die Mindeststandards**

* Die vom Versicherer verwendeten Allgemeinen Versicherungsbedingungen, Besondere Bedingungen und Klauseln für die Versicherung von Photovoltaikanlagen, Geothermieanlagen und sonstigen Wärmepumpen sowie Kleinwindkraftanlagen dürfen in keinem einzigen Punkt Regelungen enthalten, die aus Verbrauchersicht ungünstiger sind als die vom Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) veröffentlichten

Bei PV-Anlagen: „Besondere Bedingungen für die Versicherung von Photovoltaikanlagen (BPV2016)“

bei Solarthermie-, Geothermie sowie sonstigen Wärmepumpenanlagen:
Besondere Bedingungen für die Versicherung von Solarthermie-, Geothermie sowie sonstigen Wärmepumpenanlagen von Wohngebäuden (BSG 2016).

bei Kleinwindkraftanlagen:
Allgemeine Bedingungen für die Elektronikversicherung (ABE 2020) und Besondere Bedingungen zu den ABE 2022

Weiterhin gelten auch die jeweils neu herausgegebenen Musterbedingungen, Klauseln und Änderungsempfehlungen. Sofern derzeit noch Abweichungen vorhanden sind, garantiert der Versicherer, dass Schäden mindestens nach den vom GdV veröffentlichten Bedingungen reguliert werden. Im Falle von Abweichungen wird der Versicherer seine Vertragsbedingungen innerhalb eines Jahres mindestens auf den Deckungsumfang des Verbandsmodells umstellen. Abweichungen, die den Versicherungsumfang unberührt lassen, sind zulässig.

* Weicht ein Versicherer vom empfohlenen Versicherungsbeginn oder -ablauf gemäß § 10 VVG ab, wird er sich im Schadenfall nicht zum Nachteil des Kunden darauf berufen.
* Lässt sich bei einer unmittelbaren Anschlussversicherung der Zeitpunkt des Eintritts des Versicherungsfalls nicht genau feststellen, leistet der Anschlussversicherer.

## Risikoanalyse Erneuerbare Energien für private Haushalte

**Kunde/Interessent:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Fragen zum Risiko**

Was soll versichert werden?

o netzgekoppelte Photovoltaikanlage

o Photovoltaikinselanlage (nicht ins Netz einspeisend)

o Batteriespeicher einer Photovoltaikanlage

o Wallbox, Anzahl \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

o Solarthermieanlage

o Luftwasser-Wärmepumpe

o Erdwärmepumpe

o Brennstoffzellenheizkraftwerk

o Kleinwindkraftanlage

Anschrift des zu versichernden Risikos:

Straße: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Hausnummer \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

ggf. Flurstück \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Sind Sie Eigentümer des Gebäudes, auf oder neben dem sich die Anlage befindet? o Ja o Nein

**Anlagenbeschreibung**

Typ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Fabrikat /Hersteller \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Leistung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ o kwp oder o kw

Baujahr der Anlage: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Gewünschte Versicherungssumme (Herstellungskosten inkl. Mehrwertsteuer): \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

Sind Sie Vorsteuerabzugsberechtigt? o Ja o Nein

Hat die Anlage einen inneren Überspannungsschutz (mind. Varistor) o Ja o Nein

Wurde die Anlage in Eigenleistung montiert? o Ja o Nein

Erfolgte vor Inbetriebnahme eine komplette Prüfung durch einen Fachbetrieb? o Ja o Nein

**Montageart**

o Aufdachanlage nicht aufgeständert o Aufdachanlage aufgeständert o am Boden o in der Erde

Bei Bodenanlagen zusätzlich:

Gibt es eine komplette Einzäunung? o Ja o Nein

Beschaffenheit des Zauns: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Höhe? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Welche sonstigen (Diebstahl-) Sicherungen gibt es? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Fragen zum Gebäude**

Aus welchem Material sind die Außenwände Ihres Hauses?

o Mauerwerk, Beton

 o Stahl- oder Holzfachwerk mit Stein- oder Glasfüllung, Stahl- oder Stahlbetonkonstruktion mit
 Wandplattenverkleidung aus nicht brennbarem Material (z. B. Profilblech, Asbestzement, kein
 Kunststoff)

 o Holz, Holzfachwerk mit Lehmfüllung, Holzkonstruktion mit Verkleidung jeglicher Art, Stahl- oder
 Stahlbetonkonstruktion mit Wandplattenverkleidung aus Holz oder Kunststoff, Gebäude mit einer
 oder mehreren offenen Seiten

Wie ist die Dacheindeckung des Hauses beschaffen?

o hart (z. B. Ziegel, Schiefer, Betonplatten, Asbestzementplatten, Metall, gesandete Dachpappe)

o weich (z. B. vollständige oder teilweise Eindeckung mit Holz, Riet, Schilf, Stroh u. ä.)

Ist das Gebäude ständig bewohnt? o Ja o Nein

Befindet sich die Anlage auf einem landwirtschaftlich genutzten Gebäude? o Ja o Nein

Wenn ja: Was befindet sich in dem Gebäude?

o Tierhaltung o Heu-/ Strohlagerung mit \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Kubikmetern Heu/Stroh

o Sonstiges \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Befindet sich die Anlage auf einem gewerblich genutzten Gebäude? o Ja o Nein

Wenn ja, um was für ein Gewerbe handelt es sich?

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Besteht oder bestand für die Anlage eine Versicherung?

o nein

o ja, beim Versicherer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ unter der Vertragsnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Versicherungsbeginn: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Versicherungsablauf: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

o gekündigt vom

o Versicherungsnehmer o Versicherer zum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Umfang der bestehenden Versicherung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Gibt es Vorschäden in diesem Vertrag?

o nein o ja: Art, Anzahl und Höhe der Schäden: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Gewünschte Erweiterungen des Versicherungsschutzes**

Wünschen Sie den Einschluss des Feuerrisikos? o Ja o Nein

Wünschen Sie den Einschluss des Sturm-/Hagelrisikos? o Ja o Nein

Wünschen Sie den Einschluss des Leitungswasserrisikos? o Ja o Nein

Wünschen Sie den Einschluss des Ertragsausfallrisikos? o Ja o Nein

Für welchen Zeitraum? o 12 Monate o 6 Monate

Geschätzter gesamter Jahresenergieertrag \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_kwh

* davon Eigenverbrauch \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_kwh
* Bezugskosten ca. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_€/kwh
* davon Verkauf an Mieter in kwh? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_kwh
* Verkaufserlös hierfür ca. in € je kwh? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_€/kwh
* davon ins öffentliche Netz eingespeist? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_kwh
* Einspeisevergütung hierfür ca. in € je kwh? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_€/kwh

Wünschen Sie den Einschluss einer Minderertragsdeckung? o Ja o Nein

Wünschen Sie für die Bauzeit eine Montageversicherung? o Ja o Nein

Wünschen Sie den Einschluss einer Betreiberhaftpflichtversicherung? o Ja o Nein

Wünschen Sie einen Verzicht auf Leistungskürzung bei grob fahrlässig verursachten
Schäden? o Ja o Nein

Wünschen Sie die Mitversicherung des Technologiefortschritts /

Preisdifferenzklausel? o Ja o Nein

Wünschen Sie eine Neuwertentschädigung, auch wenn serienmäßig hergestellte

Ersatzteile nicht mehr lieferbar sind? o Ja o Nein

Wünschen Sie Versicherungsschutz bei inneren Unruhen? o Ja o Nein

Wünschen Sie Versicherungsschutz bei Erdbeben? o Ja o Nein

Wünschen Sie Versicherungsschutz für weitere Kosten (z.B. Aufräumungs- und
Abbruchkosten, Kosten für Gerüstaufstellung, Schadensuchkosten)? o Ja o Nein

Wünschen Sie den Einschluss von inneren Betriebsschäden an Wechselrichtern? o Ja o Nein

Bei Leasinganlagen: Wünschen Sie den Einschluss einer GAP-Deckung? o Ja o Nein

Sollen Besserstellungen, die in anderen, am Markt erhältlichen Produkten enthalten
sind, mitversichert werden (Marktgarantie)? o Ja o Nein